

Geschäftsführung Bezirksvertretung Cronenberg

Es informiert Sie Holger Müller

Telefon (0202) 563 7425 Fax (0202) 563 8022

E-Mail holger.mueller@stadt.wuppertal.de

Datum 10.11.200525.07.12

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Cronenberg (SI/3732/05) am 19.10.2005

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Ingeborg Alker,

von der CDU-Fraktion

Frau Ilona Beltermann, Herr Günter Groß, Herr Helmut Hannert, Frau Claudia Schmidt,

von der SPD-Fraktion

Herr Hans-Peter Abé, Frau Ursula Abé, Herr Dieter Scherff,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth, Herr Hans-Peter Vorsteher,

von der FDP

Herr Sacha Wolff,

von der UWG

Herr Volker Lohmann,

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Dr. Frank Pongé , Herr Paul Yves Ramette (ab 20.20 h, während TOP 11), Herr Oliver Siegfried Wagner , Herr Andreas Weigel ,

als Sprecher des Bezirksjugendrates für den Stadtbezirk Cronenberg

Herr Jens Gernot Quast, Herr David Schellhoff,

von der Verwaltung

Frau Sylvia Uehlendahl (bis 19.30 h, TOP 6), Herr Hans-Jürgen Caspar (ab 20.00 h, TOP 11),

als Gast

Herr POK Heimes,

von der Presse

Herr Müller (Cronenberger Woche), Herr Wolfgang Schiffer (Cronenberger Anzeiger), Herr Hartmut Schmahl (Westdeutsche Zeitung), Herr Eduard Urssu (Wuppertaler Rundschau),

Schriftführer

Herr Holger Müller,

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Gerd Weisbeck,

von der SPD-Fraktion

Frau Liane Schmidt,

von der WfW

Herr Gerhard P. Hirsch,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Michael Drecker,

Oberbürgermeister

Herr Peter Jung,

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Frau Alker begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

1 Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung

<u>Frau Alker</u> führt Herrn Sacha Wolff als neues Mitglied in sein Amt ein und verpflichtet ihn in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben mit folgender Formel: "Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohl der Gemeinde erfüllen werde."

Herr Wolff erklärt: "Ich verpflichte mich."

Sodann überreicht Frau Alker ihm die Urkunde und seinen Ausweis.

2 Bezirksjugendrat für den Stadtbezirk Cronenberg

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 19.10.2005:

<u>Herr Schellhoff</u> berichtet über die derzeitigen Aktivitäten, insbesondere über das Projekt Vernetzung, zu dem am 04.11.2005 eine erste Sitzung stattfinden soll.

3 Kohlfurther Brücke

<u>Frau Alker</u> teilt mit, die Vorlage der Verwaltung werde erst zur November-Sitzung vorliegen. Die heute unter den TOP 3.1 bis 3.2 aufgeführten Drucksachen gälten als eingebracht.

<u>Herr Lohmann</u> betont die Wichtigkeit des Themas unter Bezug auf die Drucks. VO/1224/05.

<u>Herr Stv. Vorsteher</u> empfiehlt, die Landtagsabgeordneten mit einzuspannen hinsichtlich Akteneinsicht beim Landesbetrieb Straßenbau NRW, denn der Bezirksvertretung und auch den Stadtverordneten seien die Hände gebunden. Es müsse die Frage gestellt werden, was mit den 1,6 Mio. € Sanierungskosten geschehen solle. Die Sanierung der Brücke am Haspel koste nur 600.000 €.

<u>Herr Stv. Weigel</u> erklärt, die Landtagsabgeordneten der CDU und andere seien bereits eingeschaltet. Auch Solingen müsse in dieser Sache aktiv werden. Er finde es auch nicht gut, dass die Stadtverordneten keine weitergehenden Informationsmöglichkeiten besäßen. Im übrigen müsse auch über die Brücke Papiermühle noch einmal gesprochen werden.

<u>Frau C. Schmidt</u> erinnert daran, dass bei dem Sanierungskonzept auch der Gasversorger RWE mit ins Boot genommen werden müsse.

3.1 Sachstandsbericht zum Gutachten und der Zukunft der Kohlfurther Brücke Vorlage: VO/1222/05

(s. TOP 3)

3.2 Gutachten über den baulichen Zustand der Kohlfurther Brücke / Sanierungsmaßnahmen

Vorlage: VO/1224/05

(s. TOP 3)

3.3 Kultur- und Baudenkmal Kohlfurther Brücke Vorlage: VO/1226/05

(s. TOP 3)

4 Errichtung von Signalregelungen auf der Theishahner Straße Vorlage: VO/1110/05

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 19.10.2005:

- An der Kreuzung Theishahner Straße / L 418 / MVA wird mit Verkehrsfreigabe des Teilstücks der L 418 der signaltechnischen Erweiterung und der Einrichtung von Wechselverkehrszeichen, die frühzeitig eine Tunnelsperrung anzeigen, zugestimmt.
- 2. Der Errichtung einer Signalanlage an der Ausfahrt der L 418 Tunnel Burgholz auf die Theishahner Straße wird mit Verkehrsfreigabe des Teilstücks der L 418 zugestimmt.

Einstimmigkeit

5 Darstellung der Verkehrsentwicklung mit der Eröffnung des Burgholztunnels

und dem Nicht-Ausbau der L 419n

Vorlage: VO/1227/05

<u>Herr Stv. Weigel</u> weist darauf hin, die Planung sei inzwischen in RIS eingestellt, mit den geplanten Ertüchtigungsmaßnahmen. Er gehe davon aus, dass der Verkehrsausschuss am 26.10.2005 entsprechend entscheiden werde.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 19.10.2005:

- 1. Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von dem Bericht des Ressorts 104.51 vom 28.09.2005.
- 2. Der Antrag in Drucks. VO/1227/05 ist damit in der Sache erledigt.

Einstimmigkeit

6 Einmündungsbereich Hauptstraße / Hahnerberger Straße / Hastener Straße Vorlage: VO/1113/05

Frau Uehlendahl berichtet über die Untersuchungen zur Leistungsfähigkeit des Verkehrsknotens Hauptstraße / Hahnerberger Straße / Hastener Straße. Das Ergebnis sei leider zuungunsten eines Kreisverkehrs ausgefallen. Die Verwaltung habe seinerzeit leider umplanen müssen. Die Verkehrsflüsse aus den zuführenden Straßen seien zu unterschiedlich. Erschwerend komme die starke Steigung der Hastener Straße hinzu.

<u>Frau C. Schmidt</u> bittet erneut um Prüfung. Zur Aufweitung des Bereiches sei damals extra das "weiße Haus" abgerissen worden; außerdem stehe das Bahngelände zur Verfügung. Ohne Ampel könnte man von der Hastener Straße zügiger in den Kreis einfahren, so dass das Winterargument nicht ziehe. Evtl. wäre eine geringfügige Verschwenkung der Straßenführung angezeigt.

Herr Stv. Wagner schließt sich dem an.

<u>Herr POK Heimes</u> teilt auf Befragen mit, es habe schon viele Überprüfungen wegen Rotlichtverstößen beim Ausbiegen aus der Hastener Straße gegeben.

<u>Frau Uehlendahl</u> betont, schon 2001 habe ein externes Ingenieurbüro die sehr asymmetrische Belastung der zuführenden Straßen ermittelt. Bevor neue Gelder in die Hand genommen würden, empfehle sie, zunächst einmal abzuwarten, wann für den Kreuzungsausbau überhaupt Haushaltsmittel zur Verfügung stehen würden.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 19.10.2005:

Der Bericht in Drucksache VO/1113/05 sowie der mdl. Bericht von Frau Uehlendahl werden ohne Beschluss entgegengenommen.

7 Diverse Anträge des Bürgervereins Hahnerberg-Cronenfeld Vorlage: VO/1228/05

<u>Frau Alker</u> stellt fest, dass lediglich zu Ziff. 4 des Antrags noch die Stellungnahme fehlt.

Herr Stv. Vorsteher teilt mit, die AWG beabsichtige den Bau von Lkw-Stellplätzen.

<u>Herr Stv. Weigel</u> ergänzt, entsprechende Beschlüsse seien im Aufsichtsrat gefasst. Es mache aber wenig Sinn, dies jetzt im Detail zu erörtern.

Herr Scherff bittet in diesem Zusammenhang, den Landesbetrieb Straßenbau NRW auf den schlechten Zustand des Gehwegs entlang der Straße Wahlert aufmerksam zu machen und um Begehbarmachung zu bitten.

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 19.10.2005:

- 1. Die Bezirksvertretung nimmt die Stellungnahme des Ressorts 103 vom 04.10.2005 ohne Beschluss entgegen.
- 2. Die Verwaltung, Ressort 104, wird um Weitergabe des Hinweises von Herrn Scherff an den Landesbetrieb Straßenbau NRW gebeten.

8 Benennung des Platzes an der Friedenseiche in Hans-Otto-Bilstein-Platz Vorlage: VO/1229/05

Beschluss der Bezirksvertretung Cronenberg vom 19.10.2005:

Dem Antrag in Drucks. VO/1229/05 wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

9 Baulücken-Kataster Vorlage: VO/1230/05

Nach kurzer Aussprache, an der sich die <u>Herren Lohmann, Stv. Vorsteher und Stv. Wagner sowie der Geschäftsführer</u> beteiligen, wird vereinbart, dass sich die Fraktionssprecher zunächst im Stadtbüro ansehen, was zu diesem Thema vorhanden ist. Der TOP wird in die November-Sitzung erneut aufgenommen.

10 Berichte und Mitteilungen

Die SPD-Fraktion erinnert die Verwaltung an die noch ausstehenden Berichte zu ihren Anträgen betr. die Erweiterung des Naturparks Bergisches Land und betr. den Friedhof Solinger Straße.

10.1 Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung / Sudberger Straße

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des ESW.3 vom 05.10.2005.

10.2 Überprüfung von Einzelbäumen / Weide GGS Küllenhahn

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Ressorts 103.3 vom 02.09.2005.

10.3 Praktikumsbörse 2005 in der Hauptschule Cronenberg

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung der Hauptschule Cronenberg vom 23.09.2005.

10.4 Regenüberlaufbecken RÜB/RBF Unterdahl

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Ressorts 106.27 vom 29.09.2005.

10.5 Spielplatz Spessartweg

<u>Der Geschäftsführer</u> berichtet, der in der letzten Sitzung von ihm angesprochene Bürgerantrag sei zurückgezogen worden, da zunächst die durch die Umgestaltung des Spielplatzes entstandene Situation beobachtet werden solle.

10.6 Information über Beschlüsse zur Verwendung der freien Mitteln der Bezirksvertretung

<u>Der Geschäftsführer</u> informiert die anwesenden Bürger über die in der letzten Sitzung getroffenen Beschlüsse.

10.7 Reinigungsaktion Herichhauser Bachtal am 05.11.2005

<u>Frau Alker</u> informiert über die geplante Aktion und hofft auf rege Teilnahme.

10.8 Volkstrauertag am 13.11.2005

Die Feierstunde findet in gewohnter Form am gleichen Ort und zu gleicher Zeit statt.

10.9 Errichtung von Verkehrszeichen Möschenborn - Wendehammer Bereich Haus Nr. 13

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Ressorts 104.44 vom 19.10.2005.

10.10 Errichtung von Verkehrszeichen Oberheidt - Höhe Haus Nr. 37

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis von der Mitteilung des Ressorts 104.44 vom 19.10.2005.

10.11 Sitzung Umweltausschuss 20.10.2005 im WPZ

Es wird mitgeteilt, dass der Umweltausschuss am 20.10.2005, 16.00 h, im WPZ an der Friedensstraße in Cronenberg tagt.